

**Ballenberg, Freilichtmuseum  
der Schweiz (Hrsg.)**

# **Ballenberg**

**Sichtweisen auf das  
Freilichtmuseum der Schweiz**

Diese Publikation wurde ermöglicht dank der freundlichen Unterstützung durch: Association des Amis Romands du Ballenberg ARB; Bühlmann-Kühni Stiftung; Förderverein Bauernhoftiere auf dem Ballenberg; Förderverein Forstmuseum Ballenberg; Gemeinden Regionalkonferenz Oberland Ost; Oertli Stiftung; Ostschweizer Fördergesellschaft OFG; Private Spenderinnen und Spender; Swisslos Kultur Kanton Bern; Verein zur Förderung des Ballenbergs VFB; Victorinox, Carl und Elise Elsener-Gut Stiftung und dank den jährlichen Leistungsabgeltungen des Bundesamts für Kultur (BAK) und des Standortkantons Bern.



1. Auflage: 2019

Diese Publikation ist in der Deutschen Nationalbibliografie verzeichnet.

Mehr Informationen dazu finden Sie unter <http://dnb.dnb.de>

Der Haupt Verlag wird vom Bundesamt für Kultur mit einem Strukturbeitrag für die Jahre 2016–2020 unterstützt.

ISBN 978-3-258-08094-9

Alle Rechte vorbehalten.

Copyright © 2019 Haupt Bern

Jede Art der Vervielfältigung ohne Genehmigung des Verlages ist unzulässig.

Herausgeber: Ballenberg, Freilichtmuseum der Schweiz

Redaktion: Beatrice Tobler

Mitarbeit: Andreina Mark, Lydia Räss, Marion Sauter, Stefan Seiler, Jeanne Simmen

Konzept Jubiläum: Beatrice Tobler, Lorenz Blaser, Peter Kohler, Susanne Kudorfer, Pierre Mentha, Samuel Studer

Zeichnungen: Roland Ryser, zeichenfabrik, Zürich

Grafisches Konzept, Gestaltung und Satz: Katarina Lang, Zürich

Übersetzungen: Marielle Larré, Peter Schrembs

Korrektur: Claudia Bislin

Lithos: FdB Fred Braune, Bern

Gedruckt in der Schweiz.

[www.haupt.ch](http://www.haupt.ch)



*Vorwort/Préface/Prefazione* 7

Peter Flück, Präsident des Stiftungsrates

*Einleitung* 11

Kulturerbe ist lebendige Auseinandersetzung

Beatrice Tobler, Leiterin Wissenschaft; Peter Kohler, Betriebsdirektor

### **Ansprachen zum Jubiläum**

Peter Flück, Präsident des Stiftungsrates 15

Johann Schneider-Ammann, Bundesrat: Das Paradies im Petit Paradis Schweiz 19

Monika Maire-Hefti, Conseillère d'État du canton de Neuchâtel 21

Beatrice Simon, Regierungsrätin Kanton Bern 24

Hanspeter Müller-Drossaart, Schauspieler: 2068, 2018: Zwei Reden 26

### **Sichtweisen auf das Freilichtmuseum der Schweiz**

#### *1. Aussensicht*

Vom Verschwinden und Wiederentdecken der nachhaltigen Ressourcen 33

Patrick Schoeck

Häuser im Freilichtmuseum und das Schicksal ihrer Geschwister am Herkunftsort

Die Beispiele Wohnhaus von Ibach SZ und Alp Champatsch GR 41

Benno Furrer

Tradition und Innovation im Freilichtmuseum Hessenpark 57

Jens Scheller

Das Verwaltungsgebäude auf dem Ballenberg 67

Gion A. Caminada

Im Prättigauer Gangwärb über den Ballenberg 77

Köbi Gantenbein

Siedlungsraum im Wandel 87

Martina Schretzenmayr

Häuser als Quellen historischer Forschung

Chancen, Grenzen und Perspektiven transdisziplinärer Ansätze 99

Anne Schillig

#### *2. Auseinandersetzungen im Jubiläumsjahr*

Es summt nicht nur die Bäuerin, es brummt nicht nur der Bauer 109

Daniela Pauli, Matthias Bürgi

Dem Ballenberg-Klang auf der Spur 121

Annette Marti

«Das Klappern der Zoggeli». Vom Gehen durch Zeit und Raum 127

Marie-Anne Lerjen

Vom Dörren im Rauch und vom Trocknen an der Sonne 133

Dominik Flammer

Seile verknüpfen Tradition und Zukunft 141

Andreas Staeger

Exoten und Urschweizer: Die Geschichte der Ballenberg-Tiere 147

Annette Marti

Kurszentrum Ballenberg, 22 Jahre mit dabei 155

Adrian Knüsel

Wie das Landschaftstheater den Ballenberg belebt – und noch stärker beleben kann 161

Christian Sidler

Kooperationen mit drei Gemeinden 169

Susanne Kudorfer

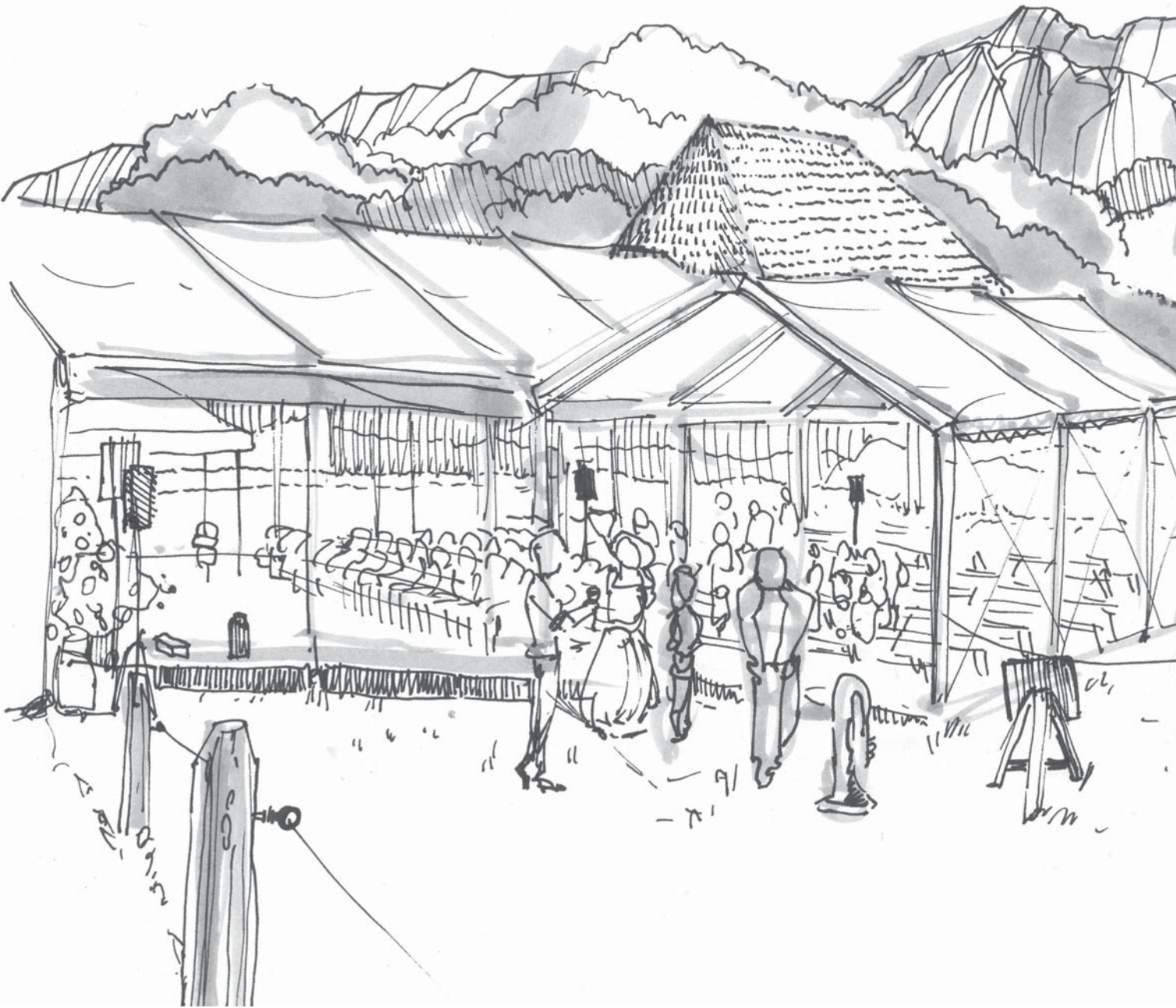
Kulturelle Teilhabe im Freilichtmuseum – ein Selbstversuch 179

Beatrice Tobler

**Meileinsteine der Museumsgeschichte 189**

**Zu den Autorinnen und Autoren 193**

**Bildnachweis 197**



Ballenberg – Sichtweisen auf das Freilichtmuseum der Schweiz

# Vorwort

## Préface

## Prefazione



2018, eingebettet im Kulturerbejahr, durfte das Freilichtmuseum Ballenberg 50 Jahre Stiftung und 40 Jahre Museumsbetrieb feiern. Unter dem Motto «Kultur teilen» begleiteten zahlreiche spezielle Events und Attraktionen die Museumssaison. Die Besucherinnen und Besucher konnten die Kulturlandschaft im weitläufigen Museumsgelände neu entdecken, traditionelle Handwerke anders kennenlernen und von vielen zusätzlichen Möglichkeiten zum Mitmachen profitieren.

Der Ballenberg hat sich im Jubiläumsjahr für verschiedene Auseinandersetzungen geöffnet und einmal mehr bewiesen, dass er ein Stück Schweizer Kulturerbe ist und wie kaum ein anderer Ort die kulturelle Vielfalt der Schweiz abbildet. Zahlreiche Persönlichkeiten, Kunst- und Kulturschaffende, Handwerkerinnen und Handwerker, Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen, Partner, Delegationen von Herkunftsgemeinden und auch die Mitarbeitenden, die Geschäftsleitung und der Stiftungsrat gestalteten und erlebten 2018 ganz besondere Momente. Wie vielfältig, spannend und inspirierend diese waren, erfahren Sie auf den nachfolgenden Seiten.

Die Beiträge in Wort und Bild von Autoren, Experten, Künstlern und Politikerinnen und Politikern aus dem In- und Ausland beleuchten den Ballenberg aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln und in all seinen Facetten. Das Werk zeigt, dass der Ballenberg heute weit mehr als ein historisches Museum zur ländlichen Kultur ist und eine Vielzahl an Inspirationen, Erfahrungen und Erlebnissen bietet.

In diesem Sinne lade ich Sie auf einen Spaziergang ein. Treten Sie ein und entdecken Sie das bedeutendste und grösste Museum der Schweiz zur Vermittlung der ländlichen Kultur neu: Begegnen Sie den über 100 als schützenswert klassierten historischen Gebäuden in der reichen Kulturlandschaft. Erleben Sie die Zeugen aus Landwirtschaft, Handwerk und Gewerbe. Erfahren Sie Wissenswertes zur Baukultur und über traditionelles Bauhandwerk. Bestaunen Sie die

themenorientierten Ausstellungen, freuen Sie sich über die vielen Bauernhof-tiere, geniessen Sie die Ruhe und Erholung in der wunderbaren Landschaft oder lassen Sie sich von den sinnlichen und spannenden Veranstaltungen unterhalten. Ein Besuch lohnt sich – nicht nur einmal, sondern immer wieder – für alle, egal welcher Altersklasse, aus dem In- und Ausland. Der Ballenberg ist ein Ort der Inspiration, der kulturellen Begegnung und der Erlebnisse!

Der Jubiläumsband gibt Ihnen auch einen Einblick in die lange Vergangenheit unserer einzigartigen Institution, und Sie spüren die Herausforderungen, welchen sich das Freilichtmuseum gegenwärtig und in Zukunft stellen darf und muss.

Wir, der Stiftungsrat, die Geschäftsleitung sowie die 40 Fest- und rund 120-Saisonangestellten sind motiviert, diese Herausforderungen anzunehmen! Dabei zählen wir wie in den letzten 50 Jahren auf die Unterstützung sämtlicher Freunde und Förderer des Ballenbergs – von privater und öffentlicher Seite, ideell und finanziell. Ihnen allen – und an dieser Stelle besonders allen an diesem Buch und an sämtlichen Jubiläumsanlässen Mitwirkenden und den Unterstützern danken wir herzlich. Es ist eine grosse Freude und Ehre, das Werk Freilichtmuseum Ballenberg mit ihnen zusammen weiter zu entwickeln und erfolgreich in die Zukunft zu führen.

Peter Flück  
Präsident des Stiftungsrates  
Ballenberg, Freilichtmuseum der Schweiz

En cette année 2018, année du patrimoine culturel, le Musée suisse en plein air Ballenberg a célébré le cinquantenaire de la Fondation et les 40 ans de fonctionnement du musée. Prenant pour devise « Partager la culture », il a accompagné sa saison muséale de nombreux événements spéciaux et attractions. Les visiteuses et visiteurs ont pu redécouvrir le paysage culturel dans le vaste site du musée, changer leur regard sur l'artisanat traditionnel et profiter de nombreuses autres possibilités de participation.

Pour marquer cette année anniversaire, le Ballenberg s'est livré à une réflexion approfondie et a prouvé, une fois de plus, qu'il fait partie du patrimoine culturel suisse et qu'il reflète, comme aucun autre lieu, la diversité culturelle de la Suisse. De nombreuses personnalités – artistes et créateurs culturels, artisans et artisanes, scientifiques, partenaires, délégations des communes d'origine des bâtiments, mais aussi collaboratrices et collaborateurs, direction et conseil de fondation – ont planifié et vécu des moments privilégiés en 2018. En consultant les pages suivantes, vous comprendrez à quel point ceux-ci ont été variés, passionnants et inspirants.

Les contributions en mots et en images d'auteurs, d'experts, d'artistes, de politiciennes et politiciens, de Suisse et de l'étranger, éclairent Ballenberg sous des angles très différents et sous toutes ses facettes. Cette publication montre que Ballenberg est aujourd'hui bien davantage qu'un simple musée historique de la culture rurale et qu'il offre une multitude d'impulsions, d'expériences et d'aventures.

C'est dans cet esprit que je vous invite à une promenade. Entrez et redécouvrez le plus grand et le plus important musée de Suisse pour la médiation de la culture rurale : dans ce riche paysage culturel, visitez la centaine de bâtiments classés monuments historiques et dignes d'être protégés. Observez les témoins anciens de l'agriculture, de l'artisanat et des métiers. Informez-vous sur la culture et les techniques traditionnelles de construction. Laissez-vous charmer par les expositions thématiques, amusez-vous avec les nombreux animaux de la ferme, profitez de la tranquillité et de la détente dans ce paysage magnifique ou distrayez-vous grâce à des événements sensoriels et passionnants. Une visite vaut la peine – plus d'une fois, encore et toujours – pour tous, d'ici et d'ailleurs, quel que soit l'âge. Ballenberg est un lieu d'inspiration, de rencontres et d'expériences culturelles !

Cette publication anniversaire vous donnera également un aperçu du long passé de notre extraordinaire institution, et elle vous permettra de comprendre quels défis le Musée en plein air peut et doit relever aujourd'hui et à l'avenir.

Nous, le Conseil de fondation, la direction, les 40 collaboratrices et collaborateurs permanents et les quelque 120 saisonniers, nous sommes fermement décidés à relever ces défis ! Et de même que ces 50 dernières années, nous comptons sur le soutien de tous les amis et sponsors du Ballenberg – soutien privé et public, idéal et financier. À vous tous – et en particulier, à tous ceux qui ont contribué à cette publication et à tous les événements anniversaires –, nous adressons nos remerciements les plus sincères. C'est un grand plaisir et un honneur de travailler avec vous au développement du Musée en plein air Ballenberg et de le conduire avec succès vers l'avenir.

Peter Flück  
Président du Conseil de fondation  
Ballenberg, Musée suisse en plein air

In concomitanza con l'Anno del patrimonio culturale, nel 2018 il Museo all'aperto del Ballenberg ha festeggiato i 50 anni della fondazione e i 40 anni di attività del museo. La stagione al museo è stata costellata da numerosi eventi e attrazioni speciali all'insegna del motto «condividere la cultura». Le visitatrici e i visitatori hanno potuto riscoprire il paesaggio rurale che si estende per la





vasta area del museo, conoscere nuovi aspetti degli artigianati tradizionali e approfittare di svariate possibilità aggiuntive di partecipazione.

In occasione dell'anno del giubileo il Ballenberg ha voluto aprirsi al confronto in diversi ambiti dimostrando una volta in più quanto faccia parte del patrimonio culturale svizzero e come rappresenti come pochi altri luoghi la varietà culturale della Svizzera. Numerose personalità, artisti e operatori culturali, artigiani, ricercatori, partner, delegazioni dei Comuni di provenienza e anche le collaboratrici e i collaboratori, la direzione e il Consiglio di fondazione hanno realizzato e vissuto nel 2018 momenti del tutto particolari. Nelle pagine che seguono scoprirete la varietà, l'entusiasmo e l'ispirazione che li hanno caratterizzati.

I contributi sotto forma di testi e immagini di autori, esperti, artisti, politici svizzeri ed esteri esaminano il Ballenberg da disparate angolazioni e in tutte le sue sfaccettature. L'opera mostra come oggi il Ballenberg sia molto più di un museo storico sulla cultura rurale e offra davvero una moltitudine di ispirazioni, esperienze ed emozioni.

Vi invito dunque a una passeggiata al Ballenberg. Entrate e riscoprite il più grande e importante museo svizzero dedicato alla cultura rurale. Visitate i più di 100 edifici storici classificati come meritevoli di protezione nella magnifica cornice di questo paesaggio antropico tradizionale. Scoprite le testimonianze dell'agricoltura, dell'artigianato e del commercio del tempo che fu. Esplorate la cultura della costruzione e le tramandate tecniche edili. Ammirate le esposizioni tematiche, compiacedevi dei numerosi animali da fattoria, godetevi la quiete e il ristoro nell'incantevole paesaggio o lasciatevi affascinare dagli interessanti e avvincenti eventi. Una visita vale sempre la pena, non una volta, ma spesso e volentieri, a tutte le età, dalla Svizzera e dall'estero. Il Ballenberg è un luogo di ispirazione, di incontri culturali e indubbiamente di belle emozioni!

Questo volume dell'anniversario getta anche uno sguardo sul passato della nostra istituzione unica nel suo genere e vi permette di percepire le sfide che il Museo all'aperto può e deve affrontare oggi e in futuro.

Noi, Consiglio di fondazione, direzione, 40 dipendenti fissi e 120 collaboratrici e collaboratori stagionali siamo motivati ad raccogliere queste sfide! E per questo contiamo, come negli ultimi 50 anni, sul sostegno ideale e finanziario di tutti gli amici, promotori e sostenitori del Ballenberg, privati e pubblici. A loro va il nostro più vivo ringraziamento, come pure in questa sede in particolare a tutti coloro che hanno contribuito al libro e agli eventi del giubileo. È un grande piacere e un onore poter continuare a sviluppare insieme a voi l'opera del Museo all'aperto Ballenberg e condurla con successo verso il futuro.

Peter Flück  
Presidente del Consiglio di fondazione  
Ballenberg, Museo svizzero all'aperto